



Heidelberg, den 20. Dezember 2024

Weihnachtsbrief der St. Raphael Schulen 2024

*Ich bin als das Licht in die Welt gekommen,
damit jeder, der an mich glaubt,
das Licht hat und nicht in der Finsternis bleibt.*

Johannes 12,46

—
Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wieder geht ein Jahr zu Ende: Dieses Jahr war tatsächlich durch viele Unwägbarkeiten geprägt, die die Welt in einem Licht erscheinen lassen, das es zuvor so noch nicht gab. Umso wichtiger ist es uns als Schulgemeinschaft, noch näher zusammenzurücken und mit den Werten, die uns wichtig sind, all diesen Entwicklungen etwas dageganzustellen.

—
In einer Zeit, die geprägt ist von Unsicherheit, Hass, Klimawandel und Kriegen auf der Welt, ist es wichtig, nun innezuhalten und das *Licht*, das uns geschickt wird, wahrzunehmen. Es ist die Zusage, dass wir nicht alleine sind, dass wir behütet sind und nicht zurückbleiben in Finsternis.

Viel *Licht* gab es in diesem Schuljahr auch schon bei uns an den Schulen: Sei es bei unseren zahlreichen Projekten, wie der Weihnachtspäckchenaktion, oder dem Frühstück im Winter. Aber natürlich auch besonders beim vergangenen Adventskonzert, das so sehr gestrahlt hat, dass ich immer noch eine Gänsehaut habe, wenn ich an diese Momente zurückdenke.

Aber es sind auch die vielen kleinen Momente, die das „*Licht*“ zu uns bringen: Die kleinen Weihnachtsfeiern in der Klasse, die Momente in einem guten Gespräch und natürlich auch alle außerunterrichtlichen Veranstaltungen, wie Austauschfahrten, Theaterbesuche oder unsere BO-Tage. Ich könnte an dieser Stelle noch so Vieles mehr nennen, was unsere Schulen zu einem Ort macht, an dem das Licht erfahrbar wird. Nehmt/nehmen Sie diese „*Lichtmomente*“ mit und erinnert euch/erinnern Sie sich genau daran. Denn es gibt natürlich nicht nur diese Momente, aber sie sind da und an ihnen müssen und dürfen wir uns festhalten.

—
Es sind oftmals die kleinen Dinge, die uns Hoffnung geben, die unsere kleine Welt verändern und die diese letztlich ein wenig besser machen. Genau dort müssen wir gemeinsam anfangen: im ganz Kleinen, dann wird unsere Welt im Großen ein Stückchen besser.

Wie Sie wissen, ist es mir am Ende eines Jahres immer wichtig, hoffnungsvoll in das nächste zu schauen und so möchte ich das auch dieses Jahr tun: Das Jahr 2024 hat weltpolitisch seine Hürden aufgezeigt. Auch schulpolitisch stellt uns das Land Baden-Württemberg vor große Herausforderungen: Ich möchte Ihnen sagen, dass wir immer eine gute Schule waren, dies sind und weiterhin auch bleiben werden. Der Fokus liegt bei uns immer auf euch, liebe Schülerinnen und Schüler, und so wird es auch weiterhin bleiben. Im Schuljahr 2025/26 werden wir, wie alle Schulen in Heidelberg, das Regelgymnasium „G9neu“ umsetzen. Die Wahlen, die unter unseren 5. Klassen hierzu durchgeführt wurden, waren eindeutig: Auch die kommenden 6. Klassen werden einheitlich als G9neu-Klassen weitergeführt. Ich denke, dass



Katholische Freie Schulen der Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg

Roonstraße 1-5
69120 Heidelberg

Gymnasium.: 06221 – 40 39 0
Realschule: 06221 – 40 39 29
Fax: 06221 – 40 39 39

sekretariat@raph-hd.de
www.srgh.de
sekretariat.realschule@raph-hd.de
www.srrh.de



Sie als Eltern hier für Ihr Kind eine gute Entscheidung getroffen haben und wir die Wirren, die uns sicherlich noch aus dem Kultusministerium ereilen, als Schulen sehr gut meistern und umsetzen werden.

Auch in unserer Realschule hat das Land die Weichen neu gestellt und mit dem Beginn des nächsten Schuljahres werden sich hier ebenfalls die Stundentafeln ein wenig ändern. Hinzu kommt, dass unsere Mädchenrealschule so nur noch in den bestehenden Klassen weitergeführt werden wird. Alle Gremien der Schulgemeinschaft und der Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg haben sich dafür ausgesprochen, ab dem nächsten Schuljahr 25/26 beginnend mit den Klassen 5 auch Jungen in die Realschule aufzunehmen. Im Sinne eines echten, gelebten Schulverbundes ist dies ein konsequenter und richtiger Schritt in die Zukunft und es freut mich, dass dies so einstimmig angenommen wurde.

Es gäbe sicherlich wieder noch Vieles mehr, über das ich an dieser Stelle berichten könnte und das am Ende das Licht der Hoffnung und Zuversicht an unseren Schulen stärkt, wachhält und immer ein bisschen heller leuchten lässt. Dieses Licht möchte ich Ihnen und euch am Ende des Jahres 2024 wieder mitgeben und Ihnen und Ihren Familien besinnliche Festtage wünschen.

Kommen Sie/kommt ihr jetzt alle zur Ruhe, schöpft die nötige Kraft für all das, was in diesem Schuljahr noch ansteht und genießt das Fest des Herrn.

Daher wünsche ich Ihnen jetzt besinnliche Festtage, einen guten Rutsch in ein hoffentlich friedvolleres Jahr 2025 und viel Hoffnung, Licht und Lachen!

Bleiben Sie/bleibt alle gesund und behütet!

Mit den besten Grüßen


Steffen Englert
Schulleiter


Claudia Scherer
Realschulkonrektorin

Wichtige Termine

| | | |
|------------|------------------------|-------------------------------|
| 07.01.2025 | | Beweglicher Ferientag |
| 08.01.2025 | | Beginn des Unterrichts |
| 16.01.2025 | U-Ende nach der 6. Std | Notenkonferenzen 5-KS1 |
| 20.01.2025 | 19:30 Uhr, Aula | Kurswahlinfoabend 10. Klassen |
| 21.01.2025 | 19:30 Uhr, Aula | Infoabend 4. Klasse RS |
| 22.01.2025 | 19:30 Uhr, Aula | Infoabend 4. Klasse GYM |
| 31.01.2025 | | Ausgabe Zeugnisse KS2 |
| 31.01.2025 | Ab 14:00 Uhr | Tag der offenen Tür |
| 03.02.2025 | | Wahl Mündl. Prüfungsfach KS2 |
| 06.02.2025 | 19:30 Uhr, 303/305 | Kulturabend des Elternbeirats |
| 07.02.2025 | . | Halbjahresinformationen 5-KS1 |
| 14.02.2025 | | Elternsprechtage |

